Quelle:
www.lazarus.at/2023/01/16/meduni-wien-neue-stiftungsprofessur-fuer-pflegewissenschaften-ausgeschrieben

MedUni Wien: Neue Stiftungsprofessur für Pflegewissenschaften ausgeschrieben

Ziele sind Forschung und Lehre im Bereich der Pflege sowie die Umsetzung innovativer praktikabler Lösungen, um dem Pflegenotstand entgegenzuwirken. Die Professur wird vom Verein „PflegerIn mit Herz" mit 1,5 Mio. Euro gefördert.

Der demografische Wandel, die sich ändernden Familienstrukturen und nicht zuletzt die Corona-Pandemie haben insbesondere den Pflegepersonalmangel massiv verschärft. Vor allem in den Bereichen Psychiatrie, Kinderkrankenpflege und Altenpflege besteht ein dringender Bedarf an diplomierten Nachwuchs-Fachkräften und Pflege(fach-)-assistent*innen. Schätzungen zufolge benötigt Österreich bis 2030 rund 76.000 zusätzliche Vollzeit-Pflegekräfte. Gefragt sind daher dringend innovative Lösungen, die von der neuen Stiftungsprofessur der MedUni Wien erarbeitet werden sollen.

Drei konkrete Ziele

Ziel ist es vor allem, nicht nur theoretische, sondern auch praktikable Lösungen zu erarbeiten und umzusetzen. Im Kern setzt sich die Professur für Pflegewissenschaften an der MedUni Wien drei konkrete Ziele: Erstens Forschung und Lehre im Bereich der Pflege auf möglichst breiter medizinischer als auch soziodemografischer Ebene. Zweitens soll die Professur eine Schnittstelle bilden, um an bestehenden Organisationen und NGOs andocken zu können und um eine Bündelung der Kräfte zu ermöglichen.

Drittens sollen konkrete Lösungen für den Pflegeberuf erarbeitet werden, und bei deren Umsetzung soll beratend mitgeholfen werden. „Mit der Stiftungsprofessur

für Pflegewissenschaften verankern wir in den kommenden Jahren ein höchst relevantes Thema an der MedUni Wien. Wir freuen uns über diese Gelegenheit, unserem gesellschaftlichen Auftrag einmal mehr nachzukommen“, sagt Markus Müller, Rektor der MedUni Wien.

Nächste Schritte

Die Stiftungsprofessur wurde bereits – vorerst für drei Jahre – ausgeschrieben, noch im zweiten Quartal 2023 soll das Auswahlverfahren abgeschlossen sein, sodass voraussichtlich ab dem Herbstsemester gestartet werden kann. Das Fach „Pflegewissenschaften“ soll innerhalb eines medizinisch-wissenschaftlichen Umfelds in der Forschung und innerhalb der an der MedUni Wien eingerichteten Diplomstudien der Humanmedizin und Zahnmedizin sowie in den Doktoratsstudien in der Lehre vertreten sein. Aus- und Weiterbildungen im Bereich der Pflege – insbesondere in der Intensivpflege und in anderen Spezialausbildungen im Pflegebereich – sollen etabliert werden.

Neue Stiftungsprofessur ausgeschrieben

Am Zentrum für Public Health der MedUni Wien ist eine Professur für Pflegewissenschaften gemäß § 99 (1) Universitätsgesetz 2002 ehest möglichst zu besetzen. Die Bestellung erfolgt im Rahmen eines befristeten Arbeitsverhältnisses nach Angestelltenrecht für einen Zeitraum von drei Jahren.
Schriftliche Bewerbungen sind in englischer Sprache bis spätestens **22. März 2023** an den Rektor der MedUni Wien zu richten.

>**zur Ausschreibung** (seit 11.01.22023)

Die MedUni Wien

Die Medizinische Universität Wien ist eine der traditionsreichsten medizinischen Ausbildungs- und Forschungsstätten Europas. Mit rund 8.000 Studierenden ist sie heute die größte medizinische Ausbildungsstätte im deutschsprachigen Raum.

Mit 5.500 Mitarbeiter*innen, 27 Universitätskliniken, drei klinischen Instituten, 12 medizintheoretischen Zentren und zahlreichen hochspezialisierten Laboratorien zählt sie auch zu den bedeutendsten Spitzenforschungsinstitutionen Europas im biomedizinischen Bereich.

www.meduniwien.ac.at